



## Tafelschere Checkliste

**Wie sicher ist die Tafelschere in Ihrem Betrieb?  
Und wie sicher wird damit gearbeitet?**

Obwohl die Gefahren beim Arbeiten an der Tafelschere den meisten bekannt sind, ereignen sich jedes Jahr etliche Unfälle, die zu schweren Fingerverletzungen führen.

**Die Hauptgefahren sind:**

- einklemmen von Körperteilen zwischen bewegten Teilen
- Schnittverletzungen bei der Handhabung von Blechen
- Lärmbelastung beim Schneiden von Blechen

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

## 1. Füllen Sie die Checkliste aus.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen. Notieren Sie die Massnahmen auf der letzten Seite. Sollte eine Frage Ihren Betrieb nicht betreffen, streichen Sie diese einfach weg.

## 2. Setzen Sie die Massnahmen um.

### Arbeitsplatz, Umgebung

- 1** Sind die Transportwege, die Arbeitsflächen und die unmittelbare Umgebung des Arbeitsplatzes frei von Gefahren?
- Boden nicht rutschig und frei von Stolperfallen
  - genügend Raum für das Bedienen der Maschine
  - herumstehende Blechteile
- ja  
 teilweise  
 nein
- 
- 2** Werden die Bleche und Blechreste sicher gelagert?
- Siehe Checkliste «Transport und Lagerung von Blechen», [www.suva.ch/67111.d](http://www.suva.ch/67111.d)
- ja  
 teilweise  
 nein
- 
- 3** Stehen für grosse und schwere Bleche ( $\geq 12$  kg) geeignete Lastaufnahmemittel zur Verfügung?
- Zum Beispiel Blechzangen, Lastmagnete oder Vakuumheber (Bild 1)
- ja  
 nein
- 
- 4** Stehen an Arbeitsplätzen mit gehörgefährdendem Lärm Gehörschutzmittel zur Verfügung, und ist das Gebotszeichen «Gehörschutz benutzen» angebracht?
- In der Regel wird beim Scheren von Blechdicken ab 3 mm der Grenzwert von 85 dB(A) überschritten, siehe Verzeichnis der Schallpegeltabellen, [www.suva.ch/86005.d](http://www.suva.ch/86005.d)
- ja  
 teilweise  
 nein
- 
- 5** Werden am Arbeitsplatz zusätzliche Lärmschutzmassnahmen getroffen?
- Zum Beispiel:
- Schwingungsdämpfer für die Maschinenaufstellung
  - Dämpfungseinrichtungen für herabfallende Teile
  - Lärmschutzgehäuse für Motor und Pumpe
- Siehe Checkliste «Technische Lärmschutzmassnahmen», [www.suva.ch/67171.d](http://www.suva.ch/67171.d)
- ja  
 teilweise  
 nein

### Maschine

- 6** Sind die Schaltvorrichtungen (z. B. Fusschalter oder Fusschaltleiste unter dem Tisch) in gutem Zustand und gegen unbeabsichtigtes Betätigen gesichert? (Bild 2)
- ja  
 teilweise  
 nein
- 
- 7** Ist sichergestellt, dass der Abstand zwischen Niederhalter und Blech höchstens 6 mm ist?
- ja  
 nein
- 
- 8** Ist die Schnittlinie auf der ganzen Länge des Messerbalkens geschützt? (Bild 3 und 4)
- Schutzmassnahmen beim Zugang von der Vorderseite:
- feststehende trennende Schutzeinrichtung
  - verriegelte trennende Schutzeinrichtung ohne Zuhaltung
  - berührungslos wirkende Schutzeinrichtungen in Form von Lichtvorhängen
- ja  
 nein
- 
- 9** Sind die Seitenschutzeinrichtungen in gutem Zustand und fest an der Maschine montiert? (Bild 5)
- Es muss durch feste trennende Schutzeinrichtungen dafür gesorgt sein, dass nicht von der Seite in den gefährlichen Bereich des Messers und der Klemmvorrichtung gegriffen werden kann.
- ja  
 teilweise  
 nein



1 Vakuumheber für den Blechtransport.



2 Der Fusschalter muss mit einer Schutzhaube ausgestattet sein.



3 Schutzeinrichtung mit Griffmulde und guter Sicht auf die Schnittlinie, was auch das Zuschneiden kleiner Blechteile erlaubt.



4 Zur Verhütung von Finger- und Handverletzungen muss die Schnittlinie auf der ganzen Länge des Messerbalkens mit einer stabilen Schutzeinrichtung geschützt sein.

- 10 Sind beim Schneiden nach Riss eine gute Sicht auf die Schnittlinie und eine gute Beleuchtung gewährleistet?

Die Beleuchtung der gesamten Schnittlinie muss bei Bedarf mit maschineninternen Beleuchtungselementen für eine Beleuchtungsstärke von mindestens 300 Lux sorgen, damit massgerecht geschnitten werden kann.

- ja  
 teilweise  
 nein

- 11 Ist der Zugang auf oder von der Rückseite durch geeignete Massnahmen verhindert? (Bild 6)

Mögliche Lösungen sind:

- feststehende trennende Schutzeinrichtung
- verriegelte trennende Schutzeinrichtung
- berührungslos wirkende Schutzeinrichtung

Maschinen ab Baujahr 2003 müssen zwingend eine Schutzeinrichtung haben. Auch bei älteren Maschinen wird dringend empfohlen, Schutzmassnahmen zu treffen.

- ja  
 nein

- 12 Liegen für Maschinen mit Baujahr ab 1997 eine Konformitätserklärung und eine Betriebsanleitung mit Sicherheitshinweisen in der Amtssprache der Region vor, in welcher die Maschine verwendet wird?

Für Tafelscheren ist die Norm SN EN 13985 (seit 2003) zu berücksichtigen: Werkzeugmaschinen - Sicherheit - Tafelscheren.

- ja  
 teilweise  
 nein

### Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

- 13 Sind alle Personen, die an der Tafelschere arbeiten, über die zu treffenden persönlichen Schutzmassnahmen instruiert?

Es ist die folgende Persönliche Schutzausrüstung zu tragen:

- Schutzhandschuhe mit hoher Schnittfestigkeit (Bild 7)
- Sicherheitsschuhe
- Gehörschutz bei gehörgefährdendem Lärm

- ja  
 nein

- 14 Sind alle Personen, welche die Tafelschere bedienen, über das sichere Arbeiten damit instruiert worden?

Verwenden Sie für die Instruktion an Metallbearbeitungsmaschinen die Sicherheitsregeln unter [www.suva.ch/srmb](http://www.suva.ch/srmb)

- ja  
 nein

- 15 Wird das Befolgen der Sicherheitsregeln regelmässig von den Vorgesetzten kontrolliert und bei Nichteinhaltung entsprechend korrigiert?

- ja  
 teilweise  
 nein

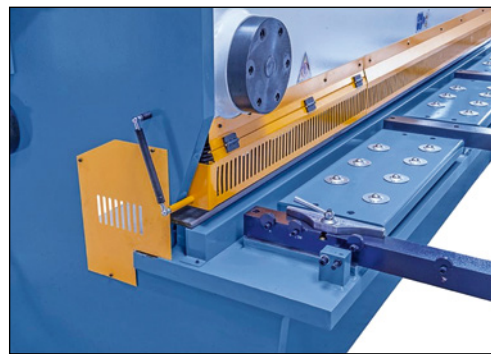
- 16 Sind die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise am Arbeitsplatz jederzeit griffbereit?

- ja  
 teilweise  
 nein

- 17 Wird die Wartung der Tafelschere und vor allem auch der Schutzeinrichtungen nach Angaben des Herstellers ausgeführt?

Beim Messerwechsel müssen die Hinweise des Herstellers beachtet und die empfohlenen Hilfswerkzeuge verwendet werden.

- ja  
 teilweise  
 nein



5 Fest montierter Seitenschutz



6 Sicherheitstechnische Massnahmen zur Sicherung der Maschinenrückseite sind Lichtschranken, Schutzgitter, Entfernungsvorrichtungen wie Rutschen oder mobile Sammel-tische für die geschnittenen Bleche.



7 Scharfkantige Gegenstände immer mit Schutzhandschuhen anfassen. Empfohlen sind Schutzhandschuhe mit einer Schnittfestigkeit  $\geq 3$  (nach EN 388: 2003) bzw.  $\geq C$  (nach EN 388: 2016).

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen zusätzlichen Massnahmen. Notieren Sie diese auf der letzten Seite.

Checkliste ausgefüllt von: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Marke: \_\_\_\_\_

Typ: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
				Datum	Visum		Datum	Visum

Wiederholung der Kontrolle am: \_\_\_\_\_

(Empfehlung: alle 6 Monate)

Ausgabe: Mai 2025  
Publikationsnummer: 67107.d

➔ Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an: Tel. 058 411 12 12, [kundendienst@suva.ch](mailto:kundendienst@suva.ch)  
Download und Bestellungen: [www.suva.ch/67107.d](http://www.suva.ch/67107.d)

Suva, Postfach, 6002 Luzern